

Jahrestage in der Vohburger Geschichte

Auch heuer wollen wir die Serie mit Berichten aus der Geschichte Vohburgs mit einer Übersicht beginnen, die sich auf Jubiläumsdaten bezieht. Zwangsläufig werden die Daten und Aufzeichnungen dabei ausführlicher, je näher man sich dem Jahr 2019 annähert. Trotzdem ist es immer wieder auch interessant, welche Ereignisse aus der jüngeren Zeit heute schon wieder „Geschichte“ sind. Wir werden im Laufe des Jahres wieder auf einzelne Themen ausführlich eingehen.

- 919** Arnulf der Ältere, „nach Gottes Vorsehung Herzog der Bayern und der angrenzenden Gebiete“, ist Graf auf der Vohburg
- 1099** Nach Rapoto III. übernimmt dessen Neffe Diepold III. die Besitzungen in Vohburg und Cham



- 1149** Adela von Vohburg, die Schwester von Diepold IV., heiratet in Eger Friedrich Rotbart (Barbarossa). Die Ehe wurde schon 1153 wieder geschieden.
- 1204** Der Markgraf von Vohburg und Cham Berthold II. stirbt ohne Nachkommen. Mit Ludwig dem Kelheimer, einem Bruder der Witwe, kommt Vohburg in den Besitz der Wittelsbacher.
- 1389** Eine Urkunde der Frühmessstiftung nennt die Kapellkirche des Hl. Andreas, der im Mittelalter Schutzpatron der Fischer und Metzger war.
- 1479** „Johannes Freyberger ex Vochburg“ erscheint in den Matrikeln der Ingolstädter Universität. Der spätere Vohburger Pfarrer war einer der bekanntesten Gegner des Luthertums. Er starb hier 1541.
- 1559** In einem Visitationsprotokoll wird Valentin Pankofer als Lehrer genannt, der 30 Schüler in Deutsch und Latein unterrichtet.
- 1649** Pfarrer ist P. Benedikt Altenberger. Tobias Deiß wird mit dem Rade hingerichtet wegen Totschlags.
- 1689** Wieder einmal Hochwasser, alle Orte an der Donau haben „Land unter“.

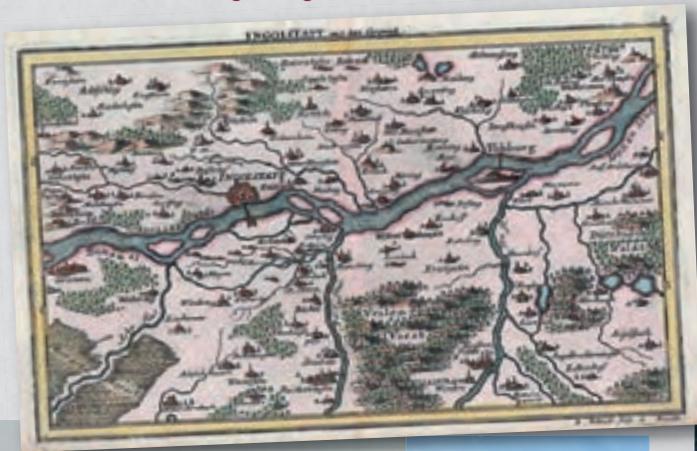
- 1699** Pfarrer Laurentius Fries weiht die renovierte St. Peterskirche.
- 1719** Jakob Pöckenbauer wird auf dem Galgenberg mit dem Strang hingerichtet.
- 1789** Pfarrer Maximilian Joseph Danksy von Sedlitz war 34 Jahre Pfarrer in Vohburg und wurde in St. Peter beerdigt.
- 1799** Das Pfliegamt Vohburg wird Landgericht mit den Amtsbezirken Gaimersheim, Pförring, Ilmendorf und Siegenburg. Lehrer Lickleder unterhält eine Instrumental-Musikgruppe.
- 1819** Hartacker wird mit 24 Häusern und einer Mühle beschrieben.
- 1869** Vohburg erhält eine Telegraphenstation.
- 1879** Das Hochwasser reißt wieder einmal die Donaubrücke weg. Nach dem Eisstoss im April 1800 wird die Brücke für 16.000 Mark wieder aufgebaut.
- 1919** Maurermeister Josef Schraner ist bis 1929 Bürgermeister. Die alte Magistratsverwaltung wird abgeschafft. Vohburg zählt 1693 Einwohner. Joseph Reindl ist hier Pfarrer. Die Krieger- und Kameradenvereine Rockolding und Menning-Pleiling werden gegründet und feiern heuer ihr 100jähriges Gründungsjubiläum, ebenso wie unser Nachbarverein aus Ilmendorf.





1929 Das alte „Beinhaus“ auf dem Friedhof wird nach Plänen Konrad Schneiders in eine Krieger-Gedächtnis-Kapelle umgestaltet.

1949 Die Regulierung der Kleinen Donau ist abgeschlossen, die Mündung an die heutige Stelle an der Donaubrücke Pförring verlegt.



1959 Bau des Wasserhauses und des Pumpenhauses (bereits wieder abgebaut)

1969 Im Juni 1969 geht in Irsching Block 1 des Kraftwerks in Betrieb (heute Uniper)



1979 Am 8. Mai wird das Pfarrjugendheim eingeweiht, am 28. Oktober das Evangelische Pfarrheim und am 30. November die Fußgängerpassage am Kleinen Donautor. Ein Teil der Burgmauer stürzt ein, der TV Vohburg steigt in die A-Klasse auf. Pater Ethelbert Schwarz feiert in Irsching sein 40jähriges Priesterjubiläum. Vohburg zählt nach den Eingemeindungen rund 5.600 Einwohner, davon etwa die Hälfte in den Ortsteilen.

1989 Die Ortsgruppe Vohburg des Bund Naturschutz gründet sich, ebenso die Gruppe „Aktive Vohburger“.

1999 Am 26. März wird der Kindergarten „Rappelkiste“ eingeweiht, am 18. April die sanierte Antoniuskirche durch Pfarrer Beuchert. Am 2. Mai feiert der Kindergarten „Sonnenschein“ in Rockolding sein 25jähriges Bestehen. Und vom 24 – 31. Juli wird die neue Sportanlage an der Jahnstraße eingeweiht. Am 25. Oktober ist der „Eiserne Steg“ saniert und am 16. November auch der Um- und Neubau der Sparkasse Vohburg fertig. Vom 22. bis 25. Mai dann das Jahrhunderthochwasser an der Donau mit dem Dammbbruch bei Neustadt.



Mit der Silvesterparty (Millenium 2000) ging es dann in das neue Jahrtausend!

Quellen: Zur Geschichte der Stadt Vohburg; von Max Kirschner, W. Ludwig Verlag 1984
Vohburg im 20. Jahrhundert, von Joseph Pflügl, Geiger-Verlag 1998
Vohburg; von Max Kopp 2017;
Unterlagen im Stadtarchiv Vohburg
Zusammenstellung: Rudolf Kolbe (Januar 2019)